



ACKERLAND IN BAUERNHAND!

für 26 000 Euro je Hektar weggegangen.“

Wie viele Quadratmeter brauchte ich zum Überleben, wie viele muss ein Landwirt bearbeiten, um sein Einkommen zu sichern? Mit 850 m² kommt er aus, betreibt er Gartenbau, macht Tomaten, Gurken, Kartoffeln, Zwiebeln, Möhren, Sellerie, Obst, Erdbeeren, veredelt zu Marmeladen und Brotaufstrichen, hält eine Frau, Hühner, ein oder zwei Schweine, was ihm Fleisch, Käse und Butter bringt. Mit einem Hektar käme er aus, wenn er ausschließlich Kleegras als Futter für die Kaninchen im Berliner Zoo produziert. Mit 20 Hektar macht er Weizen, Körnermais, Futtererbsen und Gerste, hält Schafe und Schweine, von denen er jeden Monat ein oder zwei Lämmer und das Fleisch wie die Würst direkt nach Berlin vermarktet. 200 Hektar schaflich braucht er, produziert er ausschließlich Energiemais für die Biogasanlage.



für einen Hektar
 34 € Pacht 199
 270 € Pacht 2013

Acker und Grünland
 780.000 Hektar hat die BVVG bis Ende 2018 verkauft

2014
 4